Thundorfer Nachrichten

Schweinfurter OberLand

zentrale@massbach.de

Ausgabe 9 | Gemeindemagazin für Thundorf - Rothhausen - Theinfeld | Freitag, den 16. September 2022

Flower-Power Wirtshaussingen

Rothhausen im Sportheim

Samstag, 22.10.2022 - 19:00 Uhr

mit Oldies und Schlagern
aus den 60er, 70er, 80er und 90er Jahren

(z. B. Beatles, Reinhard May, Neil Young, Bob Dylan usw.)

Jeder der gerne singt ist herzlich eingeladen,

Liedermappen vorhanden.

Gute Laune garantiert!

Georg, Anton, Volker und Niko

Wichtige Kontakte

Bürgermeister Sprechtage
Jeden 1. Mittwoch im Monat:
17.00 Uhr bis 17.45 Uhr in Rothhausen
18.00 Uhr bis 18.45 Uhr in Theinfeld
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in Thundorf
Jeden 3. Mittwoch im Monat:
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in Thundorf
Jeden 2. und 4, Mittwoch im Monat:
09.00 Uhr bis 10.00 Uhr in Thundorf

Telefon-Nr.
Rathaus Thundorf 09724-1714
1. Bürgermeisterin Judith Dekant
Gemeinde VGM 09735-89-122
privat (nur in dringenden Fällen) 09724-7174
2. Bürgermeister Jürgen Schleier
privat (nur in dringenden Fällen) 09724-1884
3. Bürgermeister Jürgen Gleißner
privat (nur in dringenden Fällen) 09724-1326
Bauhof: 09724-9377
Schmitt Bernhard 0177-7534624
Fuchs Wolfgang 0177-7534619
Kindergarten Thundorf 09724-484

Trinkwasserversorgung Thundorf
Christian Müller 09724-90 75 828

Verwaltungsgemeinschaft Maßbach **09735-89-0**
E-mail: zentrale@massbach.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Wertstoffhof und Problemmüllsammelstelle Thundorf
jeden 1. Freitag im Monat von 12.00 Uhr - 13.00 Uhr
jeden 3. Samstag im Monat von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Grüngutannahme jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Abwasserzweckverband • Obere Lauer (AOL) 09733-6016
Kläranlage Poppenlauer 0171/3731763

AWZ Wirmsthal
Mo. - Fr. von 8.00 Uhr - 16.30 Uhr
1. Sa./Monat von 9.00 Uhr - 15.30 Uhr

Wasserversorgung für Rothhausen und Theinfeld:
Zweckverband „Stadtlauringer Gruppe"
Frau Ziegler 09724-9104-18

Wasserwerte der Gemeinde Thundorf
www.thundorf.de/rathaus/ver-und-entsorgung/2673. Wasser versorgung-bzw.-Wasserwerte- der-Gemeinde-Thundorf

T-Com - Technischer Kundendienst
Störungsmeldungen 0800-3301172
Kabelfernsehen-Störungen Fa. GEKA Hotline 01805-307733

Feuerwehrkommandanten
Thundorf, Seufert Benedikt 09724-908463
Rothhausen, Englert Dominik 09724-463020
Theinfeld, Rentsch Dominik 09724 9071679

Service-Nummern Bayernwerk
- Technischer Kundenservice: 0941-28 00 33 11
- Störungsnummer Strom: 0941-28 00 33 66

Weitere Nummern finden Sie unter www.bayernwerk.de

Gelbe Säcke kostenfrei bestellen:
Fa. Seger, Münnerstadt - **0800-0008180** (kostenlose Hotline)

Seelsorger:
Peter Rüb, Pfarrer u. Leiter der PG 09733-9996
Schafgasse 5, 97711 Poppenlauer
E-Mail: peter_rueb@web.de
Karolin Mohr, Großwenkheim 09766-1229
E-Mail: mohr.karolin@web.de

EVANG.-LUTH. PFARREI LAUERTAL
Pfarrstelle Lauertal II
Pfarrerin Elfriede Schneider
Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer 09733-1080
Email: schneider@lauertal-evangelisch.de
Ansprechpartnerin für die Kirchengemeinden

Pfarrstelle Lauertal I
Poppenlauer, Rothhausen und Thundorf
Pfarrer Stefan Bonawitz
Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach 09735-233
Email: bonawitz@lauertal-evangelisch.de
Sekretärin Margit Krug 09735-233
Mo 9-11 Uhr, Mi 13-17 Uhr Fax 09735-828341
Email: pfarramt@lauertal-evangelisch.de

Gemeindebüro Poppenlauer
Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer
Sekretärin Ruth Wenzel 09733-1080
Di 9-10 Uhr, Do 9-11 Uhr Fax 09733-780718

Grundschule Poppenlauer **09733-9401**
Polizei Schweinfurt **09721-202-0**
Polizei Bad Kissingen **0971-7149-0**

Notrufe
Polizei **1 10**
Feuerwehr und Rettungsdienst **1 12**

Giftnotruf **09 11 / 39 80**

Kinder- und Jugendarzt
über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst
Aktuell unter **www.notdienst-zahn.de**

Apotheken-Notdienst
Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker
kostenlos aus dem deutschen Festnetz 0800 00 22833
vom Handy (max. 69 Cent/Min.) 22833
im Internet unter www.apotheken.de o. www.aponet.de

Post in Maßbach, Textilhaus Krug Tel. (0 97 35) 2 62
Mo, Mi, Do, Fr 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr,
Di und Sa 09.00 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen

Diakonie Erhard-Klement-Haus
Pflegeheim mit Kurzzeit- und Tagespflege
Volkershausener Str. 17, 97711 Maßbach Tel. (0 97 35) 9 10 10

Selbsthilfegruppe f. pfleg. Angehörige v. Demenzkranken
Die Gruppe ist offen für alle! Jeden 1. Montag eines jeden Monats um 9:30 Uhr in Poppenlauer/Rathaus.
Ansprechpartnerin: Margit Seith Tel. 09735-1280

Allianzmanagement Schweinfurter OberLand
Lorenz Rothmann, 09721-75 70 111
Marktplatz 1, 97453 Schonungen
E-Mail: info@schweinfurter-oberland.de

Amtliche Nachrichten

Vereinsförderung in der Gemeinde Thundorf

Der Gemeinderat Thundorf hat in seiner Sitzung am 24.03.2022 einen allgemeinen Grundsatzbeschluss zur Vereinsförderung gefasst.
Dieser legt fest, dass Sanierungs- und Baumaßnahmen sowie Investitionen der Vereine ab 01.01.2023 nach den folgenden Vorgaben bezuschusst werden:

- **Antragsfrist** für Maßnahmen in 2023 ist der **31.10.2022.**
- Die Beschlussfassung über die Zuschussanträge erfolgt in einer der darauffolgenden Sitzungen.
- Die Maßnahmen müssen bis spätestens 31.12.2023 abgerechnet sein.
- Falls eine Maßnahme in dieser Zeit nicht abgerechnet wird, verfällt der Zuschuss. Eine erneute Antragstellung ist allerdings möglich.
- Das jährliche Förderbudget beträgt insgesamt 20.000 Euro.
- Es werden maximal 50 % der Gesamtkosten pro Maßnahme gefördert.
- Der Förderhöchstbetrag liegt bei 10.000 Euro pro Antrag und Verein.
- Die Aufteilung des Förderbudgets erfolgt prozentual, anhand der maximalen Förderungen.

Thundorf, 08.09.2022
Gemeinde Thundorf
Schleier, Zweiter Bürgermeister

Teilnehmergemeinschaft Haßbergtrauf

Nr. LD-B3 - TG 7551 -
Dorferneuerung Haßbergtrauf
Markt Stadtlauringen, Landkreis Schweinfurt

Bekanntmachung
Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat den Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen - Ausbau 3 (See Mailes) erstellt.
Bestandteile des Planentwurfs sind:

- Erläuterungsbericht
- Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen - Ausbau 3; M = 1 : 1 000 (§ 41 FlurbG)
- Anlagen- und Maßnamenverzeichnis

Der Planentwurf liegt in der Zeit
vom 17.10.2022 mit 31.10.2022
im Rathaus des Marktes Stadtlauringen,
Marktplatz 1, 97488 Stadtlauringen
während der allgemeinen Dienststunden für Jedermann auf.

Äußerungen zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind ab der Auslegung des Planentwurfs beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Zeller Straße 40, 97082 Würzburg möglich.

Würzburg, den 05.09.2022
Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
gez. Veselin Kolev Baurat

Aus dem Landratsamt

Basiskurs: Die App „Wohin·Du·Willst“ -
Der ÖPNV-Planer für die Hosentasche

Um im Landkreis Bad Kissingen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs zu sein, gibt es seit einiger Zeit ein smartes Angebot:
Mit der kostenlosen „Wohin·Du·Willst“-App kann man Bus- und Bahn-verbindungen suchen und sehen, was die gesuchte Verbindung kostet. Rufbusse können bestellt werden und die Nutzerinnen und Nutzer erhalten z. B. Nachrichten über Streckenänderungen.
Im kostenlosen zweiteiligen Basiskurs werden die App und ihre Funktionen Schritt für Schritt vorgestellt. Vor Ort können Sie die App im WLAN auf das eigene Smartphone oder Tablet herunterladen, einrichten und ausprobieren. Referentin ist Dipl.-Geogr. Tina Büdel, Projektmanagement MobilitätsEntdecker, Landkreis Bad Kissingen.

Basiskurs im Mehrgenerationenhaus Bad Kissingen:
(je 10.15 - 11.45 Uhr):
Theorie: Donnerstag, 22. September 2022
Praxis: Donnerstag, 06. Oktober 2022
Anmeldung erforderlich: Telefon 0971 / 699 33 81, weitere Infos erhalten Sie unter info@mgh-badkissingen.de

Müllentsorgung

Grüngutabfuhr in den Gemeindeteilen:

Rothhausen:	Sa. 01.10.2022 - Ratzengrundweg
	Sa. 15.10.2022 - Am Bahnhof
	Sa. 29.10.2022 - Am Berg
Thundorf i. UFr.:	Sa. 08.10.2022 - Am Eigenheimer Häuschen
Theinfeld:	Sa. 22.10.2022 - Wendeplatte

Jeweils immer von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Maßbach
Gemeinde Thundorf i. UFr.
Dekant, Erste Bürgermeisterin

3. HOF / GARAGEN DORFFLOHMARKT IN THUNDORF

Am **Sonntag, 25.9.22** findet der **3. Dorfflohmarkt** im Ort statt.
Jede(r), der Interesse hat, kann sich auf seinem Grundstück einen Stand aufbauen (Hof, Scheune, Garten, Einfahrt, Garage etc.)
3€ pro Haushalt –*Adresse*- (Unkosten Werbung, Ortspläne)
Um einen Flohmarkt Plan zu erstellen, müsstet ihr Euch vorab anmelden bis zum **16.9.22**(kurzfristige Anmeldungen können nicht mehr im Ortsplan berücksichtigt werden). Ortspläne bekommt jeder in ausgedruckter Form zugestellt, ca. 2 Tage zuvor.
Selbstverständlich könnt Ihr auch Freunde, Bekannte/Verwandte zu eurem Stand hinzufügen oder auch euren Platz zur Verfügung stellen.
Jeder Teilnehmer ist für seinen Stand selbst verantwortlich, d.h. mit Luftballons o.ä. erkenntlich zeigen

Angedacht sind wieder 2 Verpflegungstände. Gerne können nach Rücksprache noch weitere folgen.
Das ganze soll einen kleinen Dorffest-Charakter bekommen.
Der aktuelle Lageplan der Teilnehmer, das Formular sowie das Plakat (bitte fleißig im Status teilen o.ä. werben) findest du unter:

www.thundorf-chronik.de

Anmeldungen mit Unkostenbeitrag unter:

flohmarktthundorf@gmx.de Paypal Zahlung 3€ an matthias@koch-uwe.de
oder in den Briefkasten Adolf- Kolpingstr. 16
Rückfragen an Carolin Koch 09724 2971 (Organisation)

✂

Flohmarkt 25.9.22 10-17 Uhr

Teilnahme _____

Name

_____

Straße und Hausnumer (f. Flyer)

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren nachträglich

Frau Helga Borst
Thundorfer Str. 8, am 17.08. zum 76. Geburtstag

Ferienprogramm

Freiwillige Feuerwehr Thundorf
Ferienprogramm 2022

Am Samstag, den 27.08.2022, fand im Rahmen des diesjährigen Ferienprogrammes der Gemeinde Thundorf die Fahrradtour der FFW Thundorf statt.
An der Tour mit einer Länge von 23 km nahmen Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren teil. Mitglieder des Feuerwehrvereins begleiteten die Gruppe sowohl mit Fahrrädern, als auch mit einem Fahrzeug, das mit Getränken versorgte.

Die Route führte über Seubrigshausen, Großwenkheim und einen Mountainbike-Trail durch den Wald nach Kleinwenkheim, wo eine kleine Eis-Pause eingelegt wurde.
Außerdem konnten die Kids am dortigen Bauernhof Schlembach die Schafe streicheln und sich kurz austoben.
Der Rückweg führte über die Wannigsmühle und Wermerichshausen nach Weichtungen, wo wir einen kleinen Stopp an einer präparierten Mountainbike-Strecke einlegten, die für große Freude sorgte.
Abschließend wurde für die ausgepowerten und zufriedenen Teilnehmer am Feuerwehrhaus in Thundorf noch gegrillt. Es war ein rundum gelungener Ausflug.

Endlich wieder Zeltlager -
die Party kann beginnen…

Malteser Jugend … weil Nähe zählt
im Bistum Würzburg
Ortsgliederung Thundorf

Thundorf: 70 Kinder vereisen nach zweijähriger Coronapause mit der Malteser Thundorf

Das Zeltlager fand heuer wieder auf dem landkreiseigenen Jugendzeltplatz am Totnansberg bei Burkardroth statt. Organisator war die Malteserjugend Thundorf. Wie jedes Jahr in den Schulferien sorgten die Malteser so wieder für eine Woche „Abenteuer pur“.
23 Gruppenleiter und ehrenamtliche Helfer standen hierfür zur Verfügung.
Fünf Tage unter dem Motto „Endlich wieder Zeltlager, die Party kann beginnen“
Spiel - Spaß und Lagerfeeling gaben den Ferien noch mal ein Highlight.
Bevor es los ging, hatten die Gruppenleiter und ehrenamtliche Helfer bereits viele Stunden Arbeit hinter sich. Nicht nur die Organisation und Planung des Ablaufs, sowie der Einkauf nahmen viel Zeit in Anspruch, sondern auch die Vorbereitungen auf dem Zeltplatz. Es mussten Zelte für die Übernachtung, für die Workshops und ein großes Essenszelt aufgebaut werden. Dazu kamen Feldbetten und auch der Strom musste gelegt werden. Ein Tag Arbeit verging nur für diese Vorbereitung.
Dann ging es am Sonntag, den 21.08.2022 los. Nach Ankunft wurden die Zelte bezogen. Beim „Kennenlernen“ wurde die erste Scheu überwunden und auch schon neue Freundschaften geknüpft.
Für die Ausflüge konn-

te jeder beim Ankommen seinen eigenen „Malteser-Zeltlager-Beutel“ gestalten - so hatte man immer alles am „Mann“.
Wie in den vergangenen Jahren gab es ein buntes Workshop-Programm für die gesamte Woche: Von Bügelperlen, über Stelzen-Dosen, Lesezeichen, Traumfänger, Federball, bis hin zu Schlüsselanhängern war für jeden etwas dabei, denn zusammen zu basteln und zu werkeln macht einfach viel Spaß.
Zudem konnten die Kids heuer einiges über die Himmelsrichtungen erfahren. Walter Saal machte ein Experimenten-Workshop inklusive einer Schatzsuche.
Täglich um 19.00 Uhr wurde ein Online-Tagebuch erstellt. Kreativität und Spontanität wurde hierbei gefordert.
Eine große Unterstützung erfuhren die Organisatoren wieder durch das Küchenteam. Winfried Gessner, Walter Saal, Ewald Gessner und Peter Göbel kümmerten sich um das leibliche Wohl. Alle Gruppenleiter sind sich einig, durch unsere „jungen Senioren“, die die Küche im Griff haben, ist es für die Gruppenleiter einfacher und stressfreier. Danke an das Küchenteam.
Der Wettergott hat es dieses Jahr mit uns gut gemeint - strahlender Sonnenschein und über 30 Grad.
In Ostheim vor der Rhön durften wir am Montag auf Mittelalter-Reise gehen. Bei einer Führung unter- und oberhalb von Ostheim erfuhr die Truppe vieles über diese vergangene Zeit.
Im Schwimmbad durften sich alle am Dienstag abkühlen und hatten jede Menge Spaß mit den Wasserrutschen. 70 nasse Kinder im Auge zu behalten war für die Gruppenleiter die größte Herausforderung.
Spaß, Spiel und auch manche blaue Flecken erlebten wir am Mittwoch im Erlebnispark Steinau an der Straße.
Am Abend gab es noch eine Nachtwanderung mit etwas Gruselfaktor, bei der unsere Lockvögel wie echte Schauspieler mitgemacht haben.
Zum Schluss ging es noch ins Maislabyrinth nach Dittlofsroda Spannende Aufgaben erwarteten alle in diesem Labyrinth, dass einen schon in die Irre führen konnte.
Auf dem Heimweg war es still in den Bussen. Glücklich und zufrieden schliefen die Teilnehmer.
Martin Heusinger, Vorstand der Malteser ist es sehr wichtig ein Dankeschön auszusprechen. Danke an allen, die vor, während und nach dem Hüttenlager ehrenamtlich aktiv sind und waren. Ohne die Gruppenleiter, ehrenamtliche Helfer, die sich extra Urlaub nehmen und viel Zeit und Engagement „an den Tag legen“ wäre so eine Woche nicht möglich.

Schweinfurter OberLand

Stellenanzeigen

Die **Gemeinde Schonungen** (ca. 8.000 Einwohner, 13 Ortsteile) stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Mitarbeiter/in für den Gemeindebauhof eine/n

Landmaschinenmechaniker/in, Kfz-Mechaniker/in oder Mechatroniker/in (m/w/d) unbefristet und in Vollzeit ein.

Zu den Aufgaben gehören vor allem die Durchführung von Reparaturarbeiten in der Kfz- und Schlosserwerkstatt des Bauhofs sowie die Koordination der TÜV-Untersuchungen für die Fahrzeuge und Maschinen des Bauhoffuhrparks. Darüber hinaus gehören aber auch die üblichen Tätigkeiten in allen Bereichen eines Gemeindebauhofes und die Ableistung von Winterdienst zum Aufgabengebiet.
Verfügen Sie über die geforderte Berufsausbildung? Besitzen Sie mindestens den Führerschein der Klasse BE oder vielleicht sogar den Führerschein der Klasse C?
Sind Sie körperlich belastbar, teamfähig, umsichtig, zuverlässig und leistungsbereit? Sind Sie selbstständiges Arbeiten gewohnt und auch für Arbeitseinsätze außerhalb der üblichen Arbeitszeit bereit?
Dann bieten wir Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz, ein angenehmes Arbeitsumfeld und tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD sowie die sonstigen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
Haben Sie Interesse an unserem Stellenangebot? Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bei Gemeinde Schonungen, Marktplatz 1, 97453 Schonungen oder gerne auch per E-Mail an gemeinde@schonungen.de.
Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Schmidt, Telefon: 09721/75 70 110, E-mail: gerald.schmidt@schonungen.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die **Gemeinde Schonungen** (ca. 8.000 Einwohner, 13 Ortsteile) stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Mitarbeiter/in für den Gemeindebauhof eine/n

Gärtner/in oder Landschaftsgärtner/in (m/w/d) unbefristet und in Vollzeit ein.

Zu den Aufgaben gehören vor allem die Pflege und Reinhaltung der Wege, Grünflächen, Spielplätze und Friedhofsanlagen (z.B. Mäh-arbeiten), außerdem Winterdienstarbeiten (Räum- und Streudienst), die Handhabung von Werkzeugen und handwerklichen Maschinen sowie die sonstigen üblicherweise anfallenden Bauhofarbeiten.
Verfügen Sie über eine der geforderten Berufsausbildungen? Besitzen Sie den Führerschein der Klasse BE oder C?
Sind Sie körperlich belastbar, teamfähig, umsichtig, zuverlässig und leistungsbereit? Sind Sie selbstständiges Arbeiten gewohnt und auch für Arbeitseinsätze außerhalb der üblichen Arbeitszeit bereit?
Dann bieten wir Ihnen einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, ein angenehmes Arbeitsumfeld und tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD sowie die sonstigen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
Haben Sie Interesse an unserem Stellenangebot? Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bei Gemeinde Schonungen, Marktplatz 1, 97453 Schonungen oder gerne auch per E-Mail an gemeinde@schonungen.de.
Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Schmidt, Telefon: 09721/75 70 110, E-mail: gerald.schmidt@schonungen.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch die Gemeinde Schonungen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen (https://www.schonungen.de/download/Liste_Informationspflichten_und_Verarbeitungstaetigkeitsverzeichnis.pdf). Alternativ können Sie sich auch an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Hußlein, Tel.Nr. 09721/7570-113, E-mail: datenschutz@schonungen.de wenden.

Sonstiges

Landfrauen im Bayerischen BauernVerband

Landfrauenkalender 2023
Jedes Jahr aufs Neue ist der Kalender ein echter Verkaufshit – und das bereits zum 18. Mal! Auch 2023 ist der Kalender ein liebevoll gestalteter und praktischer Begleiter durchs ganze Jahr. Neben saisonalen und regionalen Koch- und Backrezepten werden wieder viele nützliche Tipps und Tricks für Küche,

Haushalt, Garten und Gesundheit zu finden sein. Unterhaltsame Sprüche, alte Wetter- bzw. Bauernregeln, amüsante Geschichten, kurze Gedichte sowie kreative Bastelideen und viele Anregungen für die ganze Familie machen den Kalender zum idealen Begleiter durchs Jahr. Auch Namenstage und Ferienzeiten finden sich im Kalendarium wieder. Die liebevollen Zeichnungen verleihen dem Kalender zusätzlich eine besondere Note.
Der Themenschwerpunkt widmet sich diesmal landwirtschaftlichen Betrieben mit Direktvermarktung und Bewirtung. In einzelnen Portraits werden aus allen sieben Regierungsbezirken besondere Betriebe vorgestellt, die den Genuss aus der Heimat mit allen Sinnen erlebbar machen. Das übersichtliche Kalendarium bildet jeweils zwei Wochen pro Seite ab und bietet so genügend Raum für eigene Notizen.
Unser Landfrauenkalender 2023 ist auch ein schönes und nützliches Geschenk, mit dem man obendrein die Landwirtschaft unterstützt. Denn für jedes verkaufte Exemplar spendet der Verlag 1,50 Euro an die Landfrauenarbeit, die Dorf- und Betriebshilfe und an wohltätige Einrichtungen in Bayern.
Preis: 8,50 Euro
Der Kalender kann ab sofort bestellt werden bei: Ruth Kaufmann, Tel. 7847

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Hinzuverdienstgrenze wird erhöht
Ab 1. Oktober 2022 werden Renten wegen voller Erwerbsminderung bei einem Hinzuverdienst bis 520 Euro in voller Höhe gewährt. Das Mindestlohnerhöhungsgesetz koppelt die Hinzuverdienstgrenze ab 1. Oktober 2022 an die Geringfügigkeitsgrenze. Das bedeutet, ein Hinzuverdienst wird einer Rente wegen voller Erwerbsminderung erst dann angerechnet, wenn mehr als monatlich 520 Euro erzielt werden. Bis Ende September gilt noch die alte Hinzuverdienstgrenze von monatlich 450 Euro. Für vorzeitige Altersrenten gilt grundsätzlich das Gleiche. Allerdings wird auf diese nach dem geltenden Infektionsschutzgesetz bis zum 31. Dezember 2022 kein Hinzuverdienst angerechnet.

Bayerischer BauernVerband

BBV Bildungswerk

Der **Bayerische Bauernverband (BBV)** veranstaltet zusammen mit dem **BBV-Bildungswerk** den

Hausgartentag 2022

Die Referentinnen **Edith Keller, Isabell Krebs** und **Elke Schüßler-Hansen** vermitteln Ihnen Tipps und Wissen zu folgenden Themen.

Kürbisse - Früchte der Sonne

Eußenheimer Manufaktur® - **Effektive Mikroorganismen**

Wasser sparen im Garten
Trockenresistente Pflanzen

Termin: Samstag, 24. September 2022

Ort: Oberthulba-Reith - Sportheim und Sportplatzgelände

Beginn: 13:30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ein Unkostenbeitrag von 4,00 € wird erhoben.

Anmeldung bei Ihrer zuständigen Ortsbäuerin ist erwünscht.

Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es wie jedes Jahr eine Tombola.

BBV Bildungswerk

Bayerischer BauernVerband

Waldbaden

Wir laden alle Interessierten zu einer Veranstaltung des BBV-Bildungswerks Kreisverband Bad Kissingen ein:

Am Freitag, den 28. Oktober 2022

um 16:00 Uhr

Treffpunkt: In Thundorf, an der Feldscheune, Richtung Aussiedlerhof

Erleben Sie den Wald mit all Ihren Sinnen

Ursprünglich in Japan beheimatet und mit einer langen Tradition verbunden, ist Waldbaden bereits ein großer Bestandteil in asiatischen Ländern zur präventiven Gesundheitsvorsorge. In Zeiten von immer schneller und hektischer werdenden Abläufen sehnt sich der Mensch nach Ruhe, Entschleunigung und bewusstem Erleben. Shinrin Yoku, so die japanische Bezeichnung für das Waldbaden, setzt genau an diesem Punkt an. Es handelt sich um einen entspannten Aufenthalt im Wald, verbunden mit Elementen der Achtsamkeit, Meditation und Atemübungen. Ohne große körperliche Anstrengung dient das Waldbaden zum Abschalten vom Alltag, Loslassen von Sorgen und Eintauchen in die Atmosphäre Wald.

Referentin: Susanne Reuß, Oberthulba

Teilnehmergebühr: 15,- € pro Person

ANMELDUNG:

Telefonisch bei Ruth Kaufmann, Thundorf unter der Tel-Nr. 09724-7847

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2022

Extreme Trockenheit sorgt für gefährliche Gase im Maissilo
Aufgrund der extremen Trockenheit in den vergangenen Wochen können sich vermehrt nitrose Gase in Silostöcken bilden. Die Gefahr eines lebensbedrohlichen Gasaustritts steigt daher an.
Grund dafür sind die oftmals sehr hohen Nitratgehalte der Maisbestände nach anhaltender Trockenheit. Durch Wassermangel kann der aufgenommene Stickstoff in der Pflanze nicht umgesetzt und umgebaut werden und reichert sich in Form von Nitrat in der Pflanze an. Im Silierprozess wird das enthaltene Nitrat zu Nitrit umgebaut, es entstehen nitrose Gase. Diese haben eine gelblich bis orangeartige Farbe und sammeln sich an der Silooberfläche bzw. in der Gärgashaube an.
Für den Silierprozess sind nitrose Gase nicht schädlich, jedoch für Mensch und Tier. Werden die Gase eingeatmet, kann es zu Reizungen und Verätzungen von Augen, Nase und oberen Atemwegen kommen. In diesen Fällen ist unbedingt sofort ein Arzt aufzusuchen.
Daher sollte auf keinen Fall das Gärgas abgelassen werden. Korrekturen von Sandsäcken und Folie sollten erst nach Absinken der Gärgashaube erfolgen. Im Laufe des normalen Gärprozesses von circa sechs bis acht Wochen wird das Gas abgebaut und das Silo kann gefahrlos geöffnet werden. Entweicht das Gas sichtbar aus dem Silo, sollte dieser Bereich abgesperrt und nicht betreten werden.
Weitere Informationen sowie ein Merkblatt finden sich auf der Internetseite www.svlfg.de (Suchbegriff: Nitrose Gase).

Parmesan für starke Zähne
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) weist in einem Interview mit Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer, darauf hin, dass eine vollwertige Ernährung mit Milchprodukten und viel knackigem Gemüse, frisch aus der Region, großen Einfluss auf die Zahngesundheit hat. Zusammen mit der regelmäßigen zahnärztlichen Prophylaxe und einer guten Mundhygiene hält eine gesunde Ernährung Zähne und Zahnfleisch gesund.
Mit dem Slogan „Gesund beginnt im Mund“ werben die gesetzlichen Krankenkasse und die Zahnärzteschaft zum Tag der Zahngesundheit am 25. September für eine mundgesunde Lebensweise. Die SVLFG betont in diesem Jahr den Wert der zahngesunden Ernährung. Doch welche Lebensmittel gehören dazu? Überreife Bananen sicher nicht. Zu leicht klebt sich das stark zuckerhaltige Fruchtfleisch in die Zahnzwischenräume. Fruchtsäuren aus Zitrusfrüchten können Zähne ebenfalls schädigen. Und ständiges schlückchenweises Trinken (Dauernuckeln) von gesüßten Getränken, Fruchtsäften oder Schorlen ist bekanntlich ein Hauptkariesverursacher - vor allem im frühkindlichen Alter. Günstig dagegen sind Gemüse wie Karotten oder Kohlrabi, die zum Kauen anregen. Milchprodukte, allen voran Parmesan, liefern dem Körper wichtiges Kalzium, dass er zum Aufbau der Zähne und Knochen benötigt. Tiefergehende Informationen zum Thema zahngesunde Ernährung und zahnärztliche Prophylaxe gibt Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer. Im Interview mit der SVLFG erklärt er zudem, welchen Einfluss die Mundgesundheit auf das gesamte Wohlbefinden einer Person nimmt. Laut Prof. Dr. Benz dürfen Karies & Co. nicht isoliert be trachtet werden. Denn Krankheiten der Zähne, des Zahnfleisches, des Kiefers und der Mundschleimhaut belasten den ganzen Organismus und unter Umständen auch die Psyche. Das ausführliche Interview ist online zu finden unter www.svlfg.de/gesund-beginnt-im-mund.

Vorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen nutzen
Neben der gesunden Ernährung spielen Mundhygiene und Vorsorgeuntersuchungen eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, Kiefer, Zähne und Zahnfleisch ein Leben lang gesund zu erhalten.
Die LKK bietet ihren Versicherten umfassende und kostenfreie Vorsorgemaßnahmen an. Für Kinder im Alter vom sechsten bis zum 33. Lebensmonat übernimmt die LKK die Kosten für drei zahnärztliche Früherkennungsmaßnahmen. Zusätzlich besteht in diesem Alter ein Anspruch auf Anwendung von Fluoridlack zur Zahnschmelzhärtung. Vom 34. Lebensmonat an bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres besteht ein Anspruch auf drei weitere zahnärztliche Früherkennungsmaßnahmen. Ab dem sechsten Lebensjahr bezahlt die LKK für alle Versicherten eine halbjährliche Vorsorgeuntersuchung beim Zahnarzt im Rahmen der Individualprophylaxe sowie jährlich eine Zahnsteinentfernung.

Umfassende Vorsorgeleistungen für Pflegebedürftige
Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen haben oft ein sehr hohes Karies- oder Parodontose-Risiko. Für diesen Personenkreis umfassen die zahnärztlichen Vorsorgeleistungen die Erhebung des Mundgesundheitsstatus, die Erstellung eines individuellen Mundgesundheitsplans, eine Aufklärung zur Mundgesundheit sowie einen halbjährlichen Anspruch auf Zahnsteinentfernung.

Professionelle Zahnreinigung - das Extra bei der LKK
Die professionelle Zahnreinigung dient der Vorsorge von Karies und chronischer Zahnfleischentzündung. Ursachen sind oft Zahnstein oder Zahnbeläge. Diese werden im Rahmen der professionellen Zahnreinigung besonders gründlich entfernt. Danach werden die gereinigten
Flächen poliert und mit Fluorid gehärtet. Die LKK übernimmt einmal im Kalenderjahr bis zu 80 Prozent der Kosten, maximal 50 Euro.

Mehr Informationen online
Unter www.svlfg.de/zahn-und-mundgesundheit gibt die LKK detaillierte Informationen zur Zahn- und Mundgesundheit sowie zu den zahnärztlichen Vorsorgeleistungen.

Impfen, bevor die Grippewelle rollt
Antibiotika sind gegen Grippeviren machtlos. Wer sich schützen will, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), sich rechtzeitig im Herbst gegen Grippe impfen zu lassen. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten gemäß Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO).
Die Grippeimpfung schützt sehr zuverlässig vor einer schweren Erkrankung, wenn rechtzeitig gegen die richtigen Viren geimpft wird. Da sich die Virenstämme sehr häufig verändern, ist es wichtig, sich jährlich neu impfen zu lassen. Jede Impfung fordert das Immunsystem. Deshalb sollte man zum Impftermin gesund sein. Die Impfung sollte vorzugsweise jedes Jahr ab Oktober bis Mitte Dezember durchgeführt werden. Nach der Impfung dauert es etwa zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat. Auch eine spätere Impfung zu Beginn des Jahres ist meist noch sinnvoll. Insbesondere, wenn die Grippewelle noch nicht eingesetzt hat.
Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),

- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Ansteckung vermeiden

Ein intaktes Immunsystem kann sich gegen Grippeviren wehren. Vor allem dann, wenn es aktiv unterstützt wird. Grippe wird über eine Tröpfcheninfektion ausgelöst. Wer einer Ansteckung vorbeugen möchte, sollte deshalb häufig gründlich Hände waschen, große Menschenansammlungen meiden und aufs Händeschütteln verzichten. Eine gesunde Lebensweise mit einer ausgewogenen, vitaminreichen Ernährung und ausreichend Bewegung an der frischen Luft macht das Immunsystem ebenfalls stark.

Grippe oder Erkältung?

Grippe und Erkältung sind nicht immer einfach zu unterscheiden. Typisch für die Grippe ist, dass sie sehr plötzlich und mit voller Wucht auftritt. Betroffene fühlen sich wie gerädert, sind sehr erschöpft, alles tut weh und der Kopf brummt. Schüttelfrost und Fieberschübe wechseln sich ab. Häufig begleitet Husten die anderen Symptome.

Mich hat es erwischt - was jetzt?

Wer solche Symptome an sich bemerkt, sollte schleunigst zum Arzt. Wer eine Grippe verschleppt, kann unter Umständen noch lange an Spätfolgen leiden. Die SVLFG rät, sich in einem solchen Fall Ruhe zu gönnen, auf altbewährte Hausmittel zurückzugreifen, viel zu trinken und sich warm zu halten.

Die "Thundorfer Nachrichten" erscheinen monatlich.
Druck: REVISTA e.K., 97424 Schweinfurt, Londonstr. 14b,
E-mail: post@revista.de
Verantwortlich für den amtl. Teil: Frau Bgm. Judith Dekant
Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE307415338
Handelsregister: HRA 9740

Wellness
für geplagte Rasenflächen

Mit einer Herbstdüngung tanken ausgetrocknete und braune Bereiche neue Kraft

(djd). Die lang anhaltende Trockenheit hat in zahlreichen privaten Gärten sichtbare Spuren hinterlassen. Statt eines sattgrünen Rasens finden sich vielerorts verdorrte Flächen mit braunen Flecken oder stark vermoosten Bereichen. Zusätzlich zum Hitzestress und dem Wassermangel verringert der natürliche Wachstumsrückgang von Gräsern im Mittsommer die Vitalität der Pflanzen. Moos und Beikräuter haben ein umso leichteres Spiel. Doch mit der richtigen Pflege können Freizeitgärtner dafür sorgen, dass sich die Gräser im Herbst erholen, gut über den Winter kommen und wieder zu ihrem dichten, gepflegten Erscheinungsbild zurückfinden.

Tipps für eine schnelle Regeneration

Mit einer Herbstdüngung erhält der Rasen dringend benötigte Nährstoffe. Stellt sich dann noch der lange vermisste Regen ein, kann der grüne Teppich schnell wieder zu Kräften kommen. „Auch wenn die Rasenflächen in einem traurigen, vertrockneten Zustand sein sollten, regenerieren sie sich bei ausreichender Bodenfeuchte und organischer Düngung ab September in kürzester Zeit", schildert die Gartenexpertin Dr. Silke Eulenstein.

Dabei zähle allerdings nicht die Quantität - ganz im Gegenteil: „Besser ist ein dosiertes Vorgehen, um dem Rasen genau die Nährstoffe zu geben, die zu einer guten Regeneration und hoher Widerstandskraft beitragen." Pflegeprodukte wie der Bioscape Rasendünger Herbst sind genau auf den Bedarf in dieser Jahreszeit angepasst. Der hohe organische Anteil ermöglicht eine bedarfsgerechte Freisetzung der Nährstoffe und eine Verbesserung des Bodenlebens.

Laub sollte man regelmäßig vom Rasen aufsammeln, damit die Gräser weiter frei atmen können.
Foto: djd/www.bioscape.net/Cuxin DCM

Passende Nährstoffe für den Herbst
Die Rezeptur des Düngeproduktes ist speziell auf den herbstlichen Bedarf angepasst. Magnesium als zentraler Baustein des Chlorophylls (Blattgrün) sorgt dafür, dass die Rasenfläche wieder im gewohnten Grün erstrahlt. Kalium verbessert die Frosthärte und Strapazierfähigkeit der Rasengräser und beugt somit Winterschäden vor. Die Langzeitwirkung fördert zudem ein gesundes Wachstum im nächsten Frühjahr und verhindert so Moos und Unkraut. Der Spezialdünger, der unter www.bioscape.net erhältlich ist, wird regional produziert und in Papiersäcken ohne unnötigen Kunststoffmüll ausgeliefert. Zusätzlich sollten Freizeitgärtner darauf achten, dass der Rasen in Herbst und Winter stets laubfrei ist, damit die Gräser weiter atmen können. Um den grünen Teppich für zukünftige Dürresommer zu wappnen, kann man beim Neu- und Nachsäen speziell zu hitzetoleranten Rasensorten greifen sowie zur Wasserversorgung eine eigene Regenwasserzisterne im Garten anlegen.

Dynamischer, flexibler und sicherer Fahrspaß
aus Deutschland

Hybrid E-Scooter als echte Multitalente und neue Alternative zum E-Bike
(djd). E-Mobilität gewinnt stark an Bedeutung. Die Nachfrage nach E-Bikes etwa nimmt Jahr für Jahr zu. So wurden dem Portal Statista zufolge 2021 insgesamt rund zwei Millionen E-Bikes verkauft. Zum Vergleich: 2018 waren es 980.000. Auf Straßen und Wegen sieht man aber auch immer häufiger E-Scooter. Die beliebten Scooter werden vor allem gerne für die Wege zur Arbeit oder als Zubringer zu Bus und Bahn genutzt. Inzwischen gibt es besonders komfortable Modelle, die gegenüber E-Bikes einige Vorteile haben und den Fahrspaß wie auch die Einsatzmöglichkeiten deutlich erhöhen.

Hybrid aus E-Bike und E-Scooter
Ein großer Pluspunkt der wendigen und leichten Flitzer ist beispielsweise, dass sie bequem im Auto oder in Bus und Bahn mitgenommen werden können. Die hochwertigen Steereon C-Modelle etwa sind schnell zusammengefaltet und lassen sich in jedem Kofferraum verstauen – ideal für Pendler und Urlauber. Letztere sparen sich den Anhänger oder die Transporthalterungen am Auto oder Wohnmobil. Der in Köln in Handarbeit hergestellte E-Scooter wird in verschiedenen Farben und Ausstattungen als Steh- und als Sitzfahrzeug mit gefedertem Sattel angeboten - detaillierte Informationen gibt es unter www.steereon.com. Das neueste C30-Modell mit Sitz etwa kann bis zu 32 km/h schnell fahren. Die besonders großen Räder mit 18 und 14 Zoll bieten - auch auf schlechterem Untergrund - ein stabiles und einfaches Fahrverhalten. Der Scooter lässt sich damit wie ein E-Bike fahren, das Treten allerdings spart man sich. Durch die ausgeklügelte Kombination aus kleinem Packmaß, tiefem Einstieg und sicherem Fahrverhalten kommt das Fahrzeug auch für Personen infrage, die aus gesundheitlichen Gründen kein Fahrrad fahren mehr wollen oder können.

Der in Köln in Handarbeit hergestellte E-Scooter wird in verschiedenen Farben und Ausstattungen als Steh- und als Sitzfahrzeug mit gefedertem Sattel angeboten.
Fotos: djd/www.steereon.com

Komfortables Multitalent für kurze und lange Strecken
Ein Vorteil ist zudem die große Reichweite. Mit einem optionalen Range-Extender fährt man bis zu 80 Kilometer weit. Das macht den E-Scooter, der in der gesamten EU legal genutzt werden kann, nicht mehr nur für den innerstädtischen Verkehr und kurze Distanzen interessant, sondern auch für längere Ausflugsfahrten mit Freunden und Familie am Wochenende. Neben der helmpflichtigen 32 km/h Variante, für die Nutzer einen Führerschein der Klasse M benötigen (ist im Autoführerschein inklusive), kann man beim E-Scooter mit Sitz zudem zwischen einer 20 km/h-Variante (keine Helmpflicht) und einer 25 km/h-Variante (Helmpflicht) wählen. Für die letzteren Varianten benötigt man lediglich eine Mofa-Prüfbescheinigung (ebenfalls im Autoführerschein inklusive). Zusätzlich gibt es noch eine 20 km/h-Stehversion, welche ab 14 Jahren und ohne Führerschein gefahren werden darf.

Herzlichen Dank für die schönen Aktionen im Rahmen des diesjährigen Ferienprogrammes.

- Carolin Koch mit dem „alten Häusle“ für Ihre Aktion sowie für die Organisation des Programmes
- FFW Thundorf für Ihre Radtour
- Malteser Jugend Thundorf für ihr Zeltlager.

Eure Aktionen hat unseren Kindern nach der Coronazeit wieder ein Stück Normalität zurückgegeben und Sie konnten wieder einmal erleben, was Gemeinschaft bedeutet.

Allen Kindern wünsche ich einen guten Start in das neue Schuljahr.

Ihre 1. Bürgermeisterin
Judith Dekant

KLÖFFEL®
MÖBELMANUFAKTUR
KÜCHE.BAD.WOHNEN.
Thundorf 09724-2312 www.schreinerei-kloeffel.de

Bauunternehmen
FSAAL
Ziegelloch 2 • 97711 Thundorf
Telefon: 09724 / 1703

• Säge - und Spaltarbeiten • Heckenpflege
• Rasenmähen • Gartenarbeiten
preiswert und zuverlässig!

Klaus Diez
Esther v. Rosenbachstr. 3
97711 Thundorf
Mobil: 0151-15 33 84 87

Anruf genügt!
Kleine Ballen Heu zu verkaufen!
Auf Wunsch wird auch geliefert
Sägeketten schärfen!
für nur 2,95 €

KLÖFFEL
BESTATTUNGEN
ZIEGELLOCH 3
97711 THUNDORF
24h Tel.: 09724 9373
www.bestattungen-kloeffel.com